

WILLOW CREEK  
THEATER

**EIN NETTER JUNGE**

Von Bonnie Lagerquist

Leseprobe

## **EIN NETTER JUNGE** von Donna Lagerquist

Best.-Nr.: E003

Sandra hat eine Stelle als Lehrerin bekommen. Ihr Bruder Bernd hilft sie dabei, ihre Unterlagen in das Klassenzimmer zu tragen. Zufälligerweise war dies vor vielen Jahren auch Bernds Klassenraum, als er in der fünften Klasse war, und erinnert sich an einige lustige Begebenheiten aus dieser Zeit. Die Stimmung schlägt um, als er plötzlich entdeckt, daß die Heizung noch immer von der Wand abgehängt ist. Bernd erinnert sich daran, daß er und einige Klassenkameraden dort eine Außentür der Klasse festgebunden und ihm dann vor versammelter Klasse die Hose heruntergezogen hatten. Bernd fühlt sich schuldig – vor allem, da er weiß, daß dieser Junge vor wenigen Jahren Selbstmord begangen hat. Bernd ist sich bewußt, daß ihm alle für einen netten Jungen halten, daß er aber eigentlich auch zu Schrecklichen fähig ist.

*Angeschnittene Themen:* Reue; Verfehlungen zugehen; Sünden der Vergangenheit

*Schauspieler:* 1 Mann, 1 Frau

*Predigttitlel-Vorschlag:* Erzähl es jemandem; Kannst Du wachsen?

Aufführungslizenz für:

Originaltitel: *A Nice Guy*

Zondervan Publishing House Grand Rapids, Michigan 49530

© 1992 by Willow Creek Community Church

© 1996 der deutschen Ausgabe

by Projektion J Buch- und Musikverlag GmbH

Rheingastr. 132, D-65203 Wiesbaden

Übersetzung: Michael Ritz

Satz: Projektion J Buch- und Musikverlag

### **Aufführungslizenz für die Gemeinde**

Mit dem Kauf eines Theaterstückes erwerben Sie automatisch auch die Aufführungsrechte für Ihre Ortsgemeinde zur unbegrenzten Verwendung des Stückes, sofern es in Ihren regulären Gottesdiensten oder Ihrer nichtkommerziellen Veranstaltung aufgeführt wird. Die Aufführungslizenz wird auf den Namen Ihrer Ortsgemeinde ausgestellt. Vervielfältigung der Stücke durch Fotokopie ist nur gestattet für die einzelnen Schauspieler Ihrer Ortsgemeinde. Weitergabe und/oder Verkauf an andere Gemeinden/Organisationen sind nicht gestattet. Die Verwendung der Theaterstücke für Fernsehen, Radio oder andere kommerzielle Zwecke ist verboten.

Die Theaterstücke, inkl. Regieanweisung und Aufführungslizenz, können aus verwaltungstechnischen Gründen nur direkt beim Verlag bestellt werden.